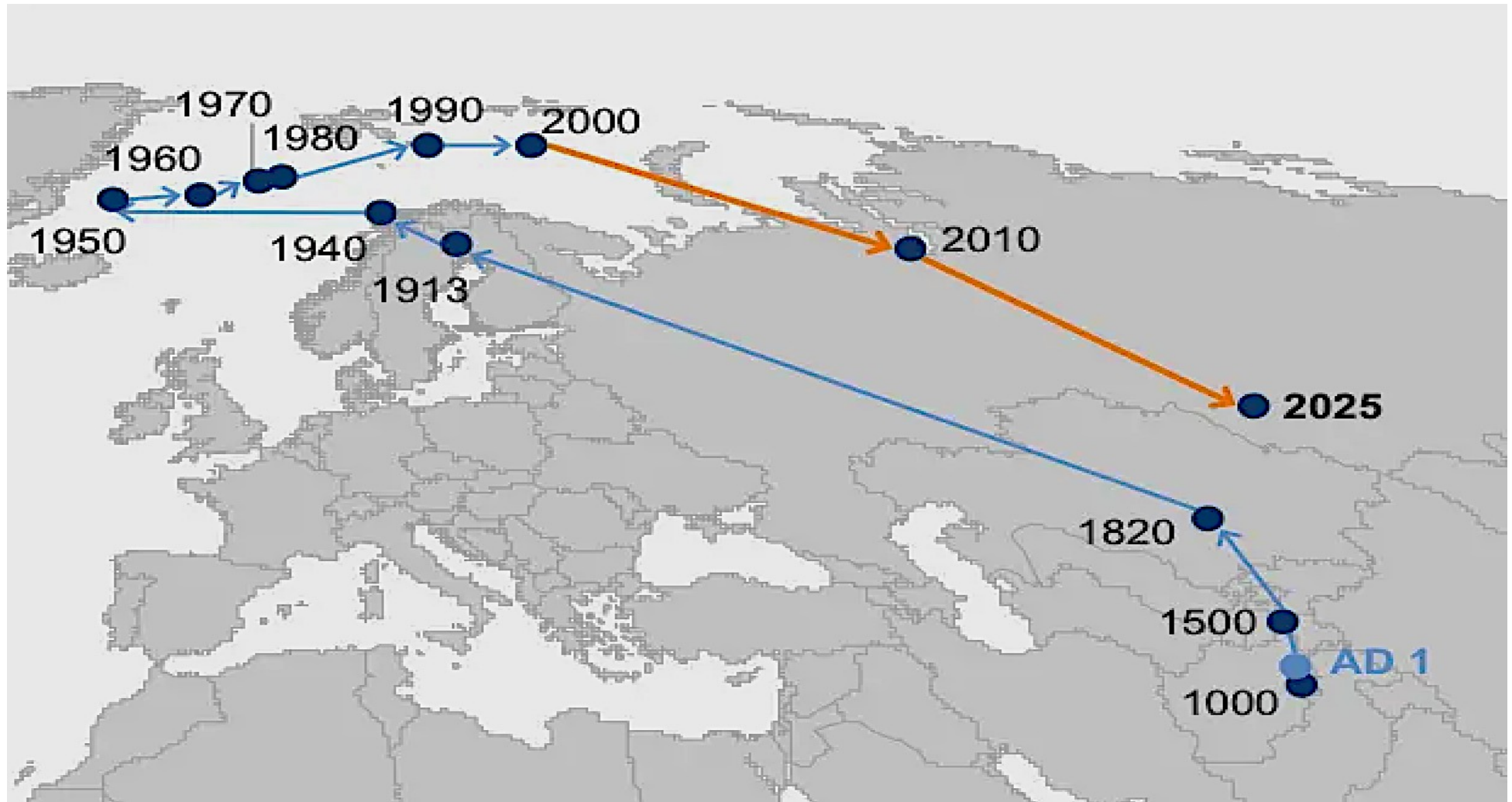


**Hat Deutschland (noch) ein
Geschäftsmodell?**

Oder hat Deutschland fertig?

Zentrum des wirtschaftlichen Schwerpunkts



Agenda

- I. Geschäftsmodell und internationaler Vergleich
- II. Wettbewerbswirtschaft und Wirtschaft per Gesetz
- III. Bürger und Staat

Agenda

- I. Geschäftsmodell und internationaler Vergleich
- II. Wettbewerbswirtschaft und Wirtschaft per Gesetz
- III. Bürger und Staat

Hat Deutschland ein Geschäftsmodell?

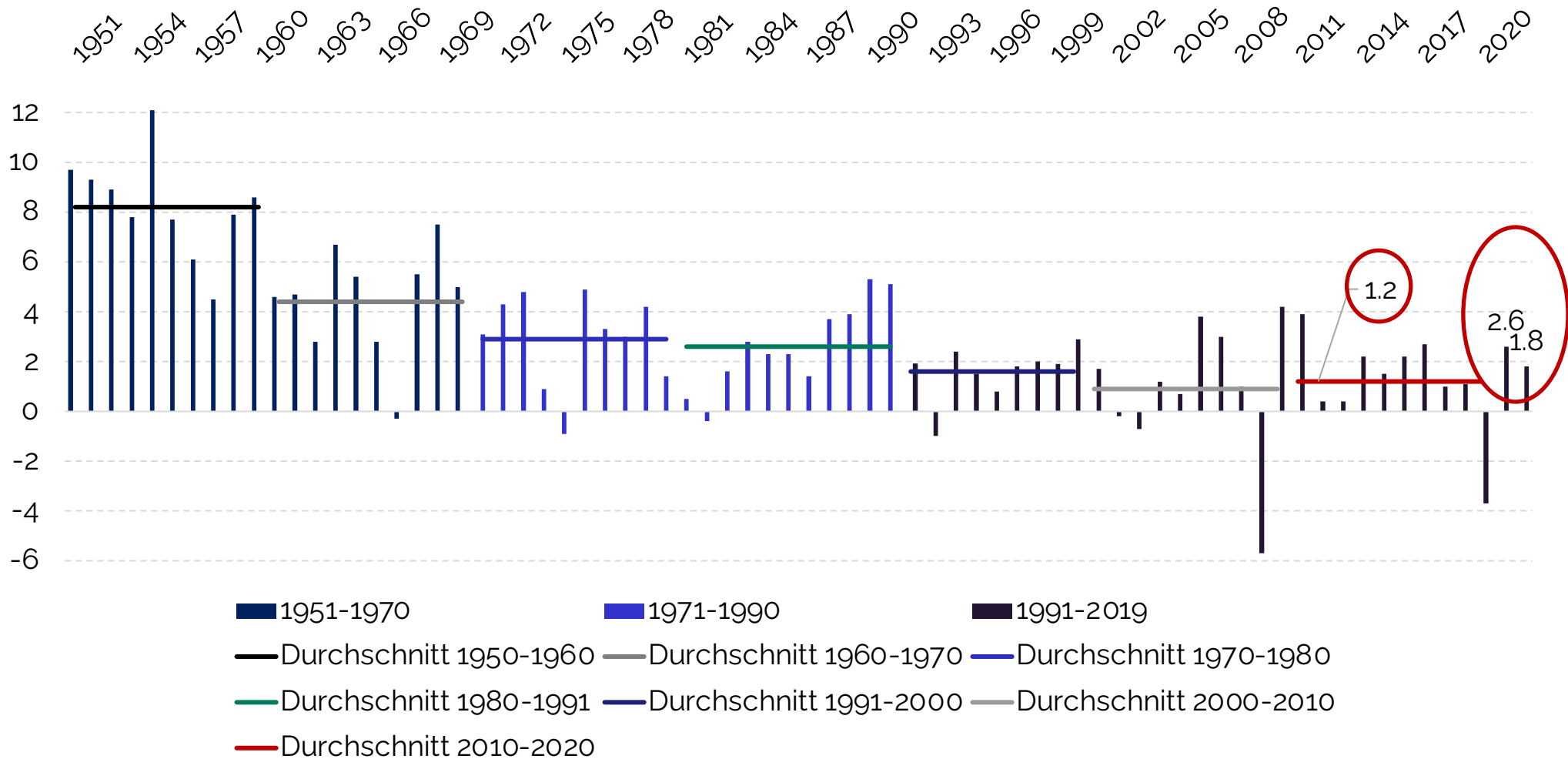
- BRD nach dem 2. Weltkrieg
- (Relativ) liberale Demokratie
- Liberale Demokratien haben kein „Geschäftsmodell“
- Institutionen der „Sozialen Marktwirtschaft“
- International wettbewerbsfähige Industrie
- Hochentwickeltes Handwerk
- Außenhandelsorientierung
- International wettbewerbsfähige Wirtschaft
- Leistungsfähiger Staat



Der Dritte Weg: Soziale Marktwirtschaft

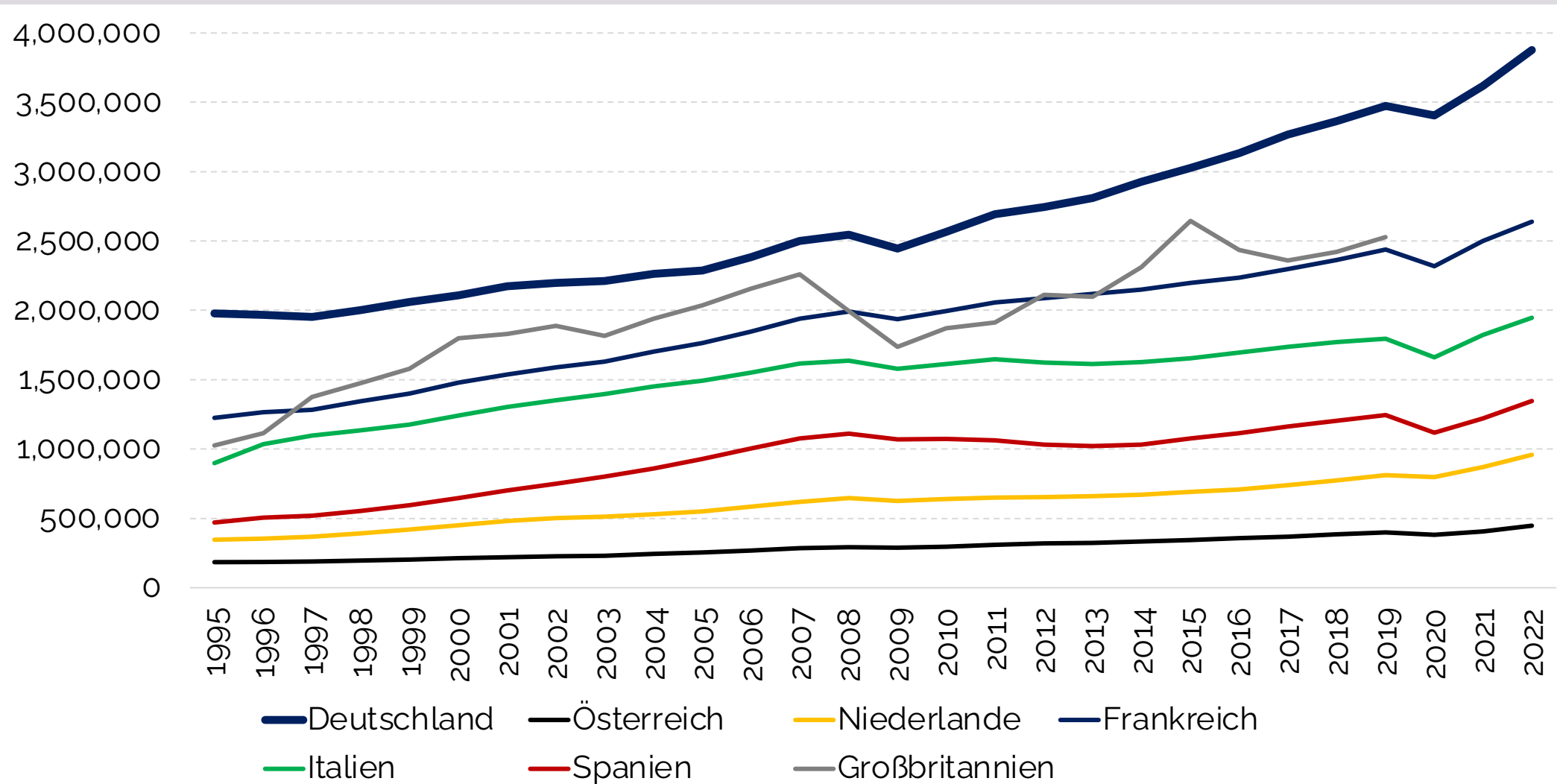
- Nicht Sozialismus
- Nicht Kapitalismus
- Ordoliberalismus, auch Neoliberalismus
- Der „Dritte Weg“, den Deutschland nach dem 2. Weltkrieg als „Wirtschaftsordnung“ gewählt hat.
- Ein Weg, der „Effizienz freier Märkte mit sozialem Ausgleich kombiniert.“

Wachstumspfad BIP ab 1950



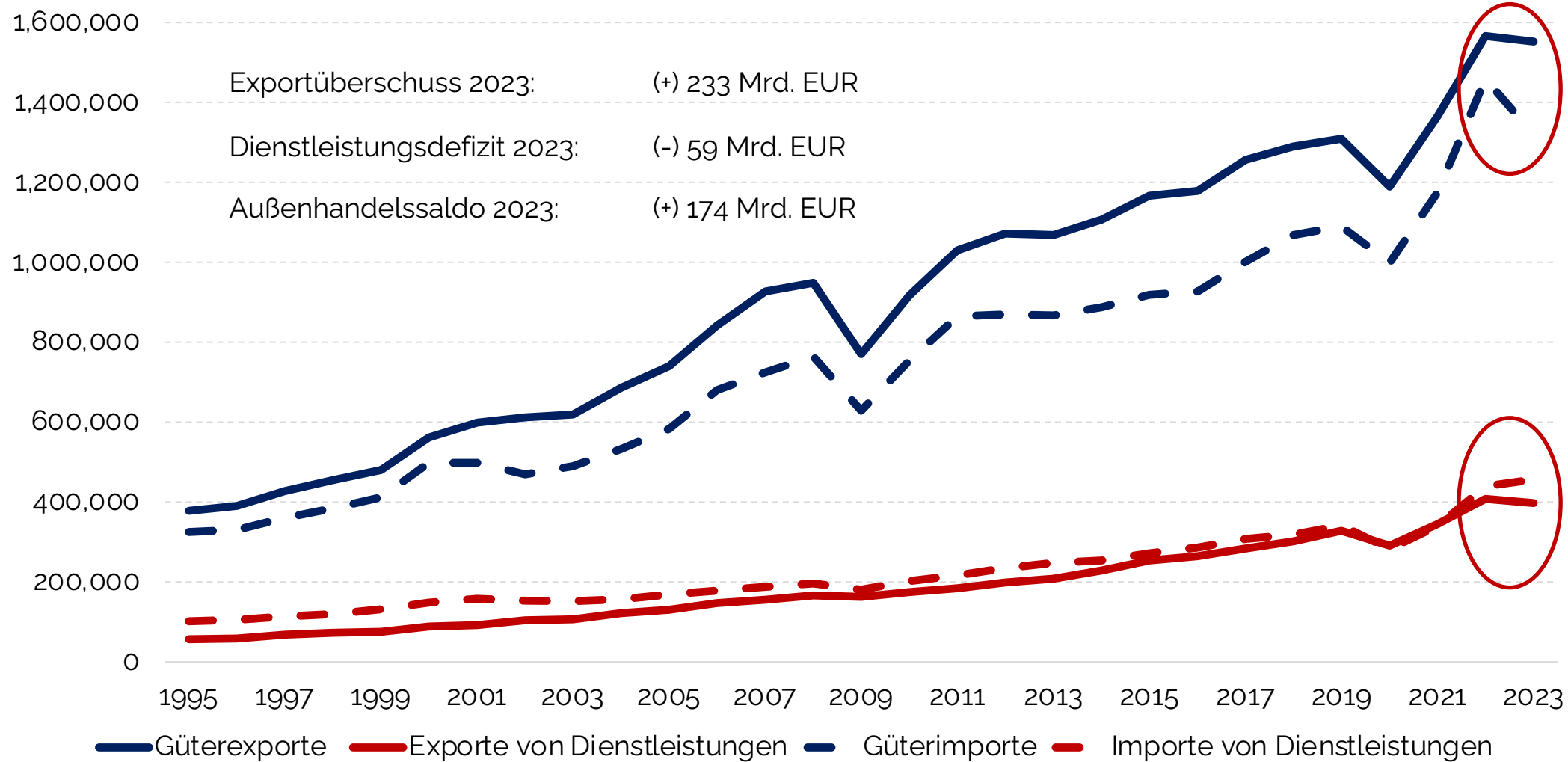
Quelle: Destatis.

BIP im europäischen Vergleich



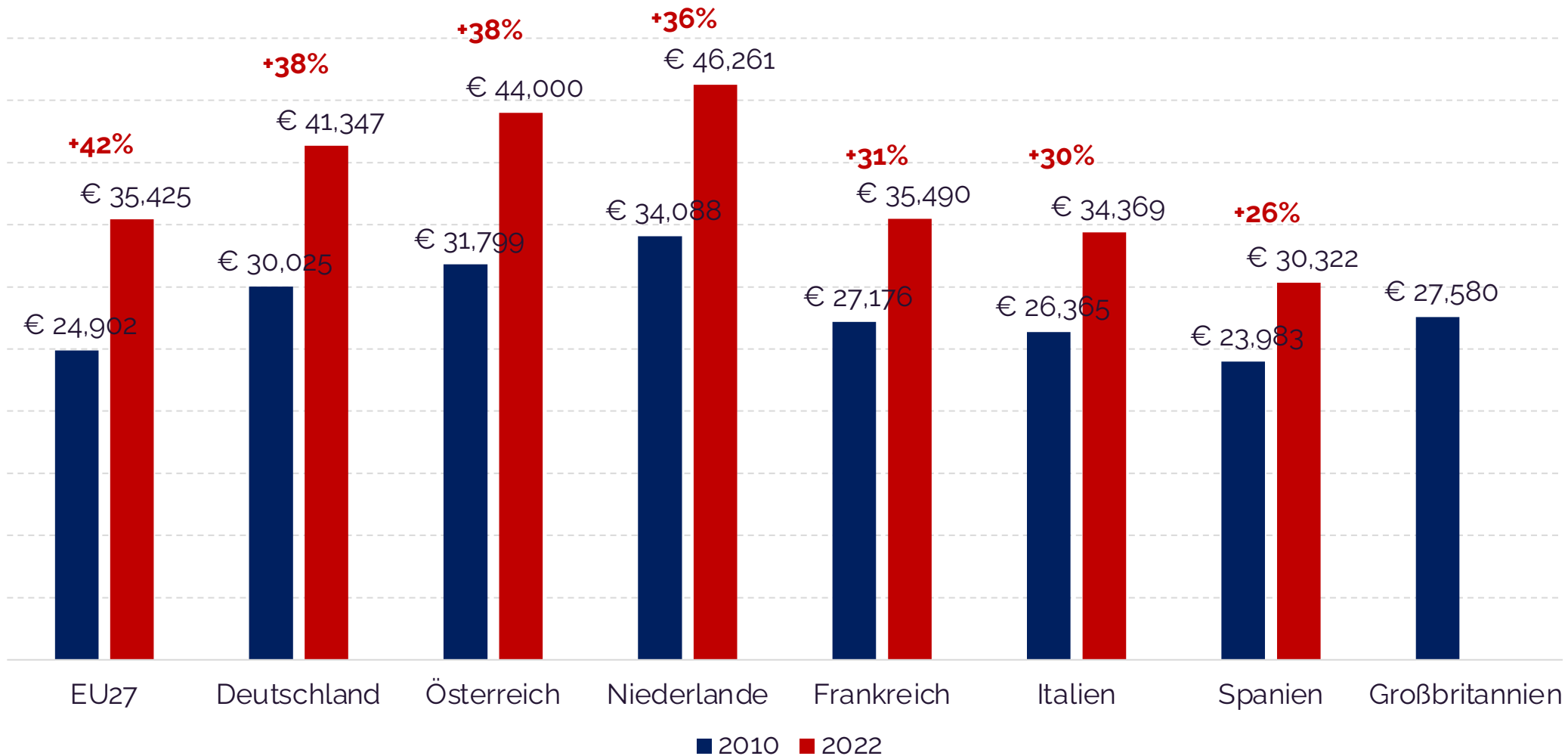
Quelle: Eurostat in Mio. EUR.

Entwicklung der Außenwirtschaft



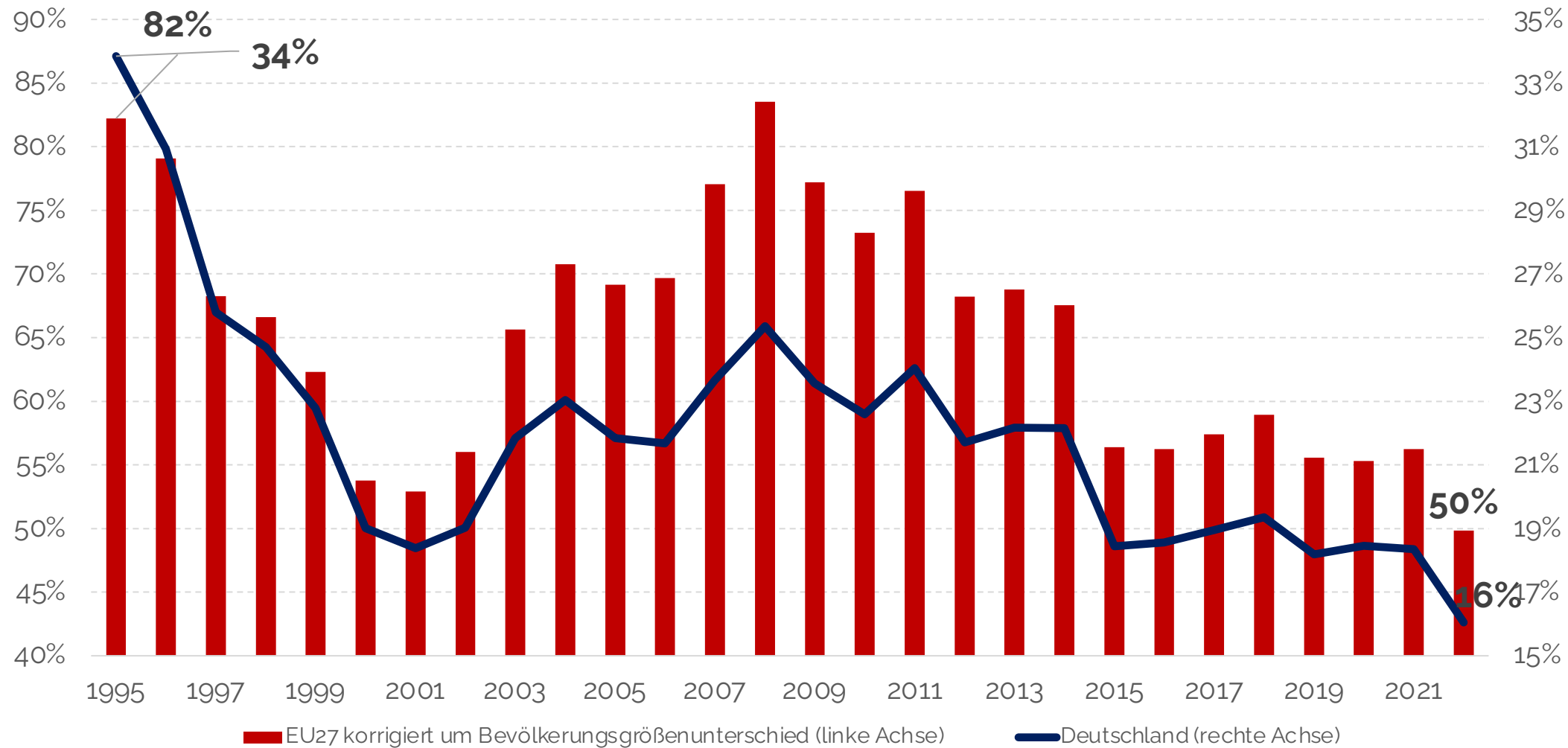
Quelle: Eurostat. In Mio. EUR.

Entwicklung des durchschnittlichen Pro-Kopf-Einkommens 2010-2022



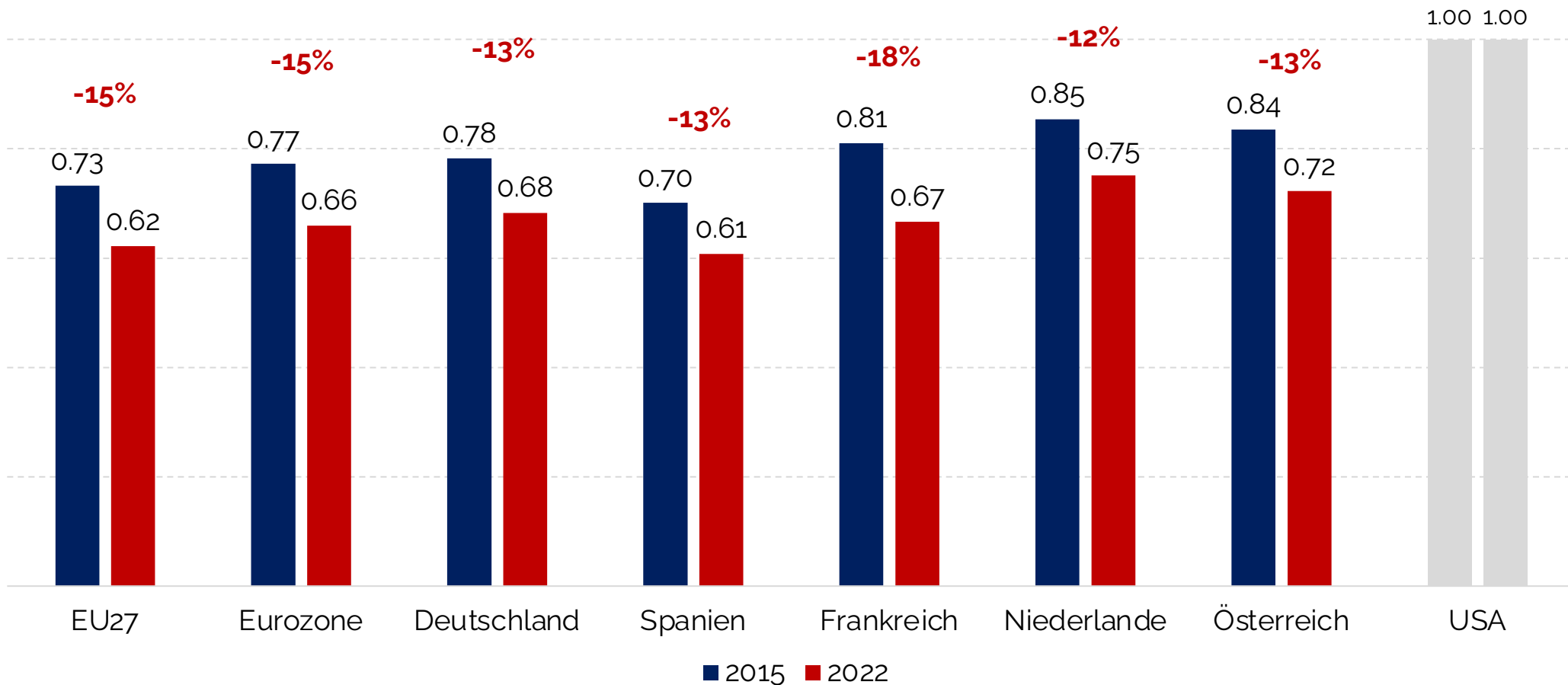
Quelle: Eurostat.

Entwicklung der nominellen Wirtschaftsleistung gemessen an den USA



Quelle: World Bank. BIP in laufenden Preisen, in USD. Unterliegt Wechselkursschwankungen.

Entwicklung der Kaufkraft (-parität) im Vergleich zu den USA 2015-2022

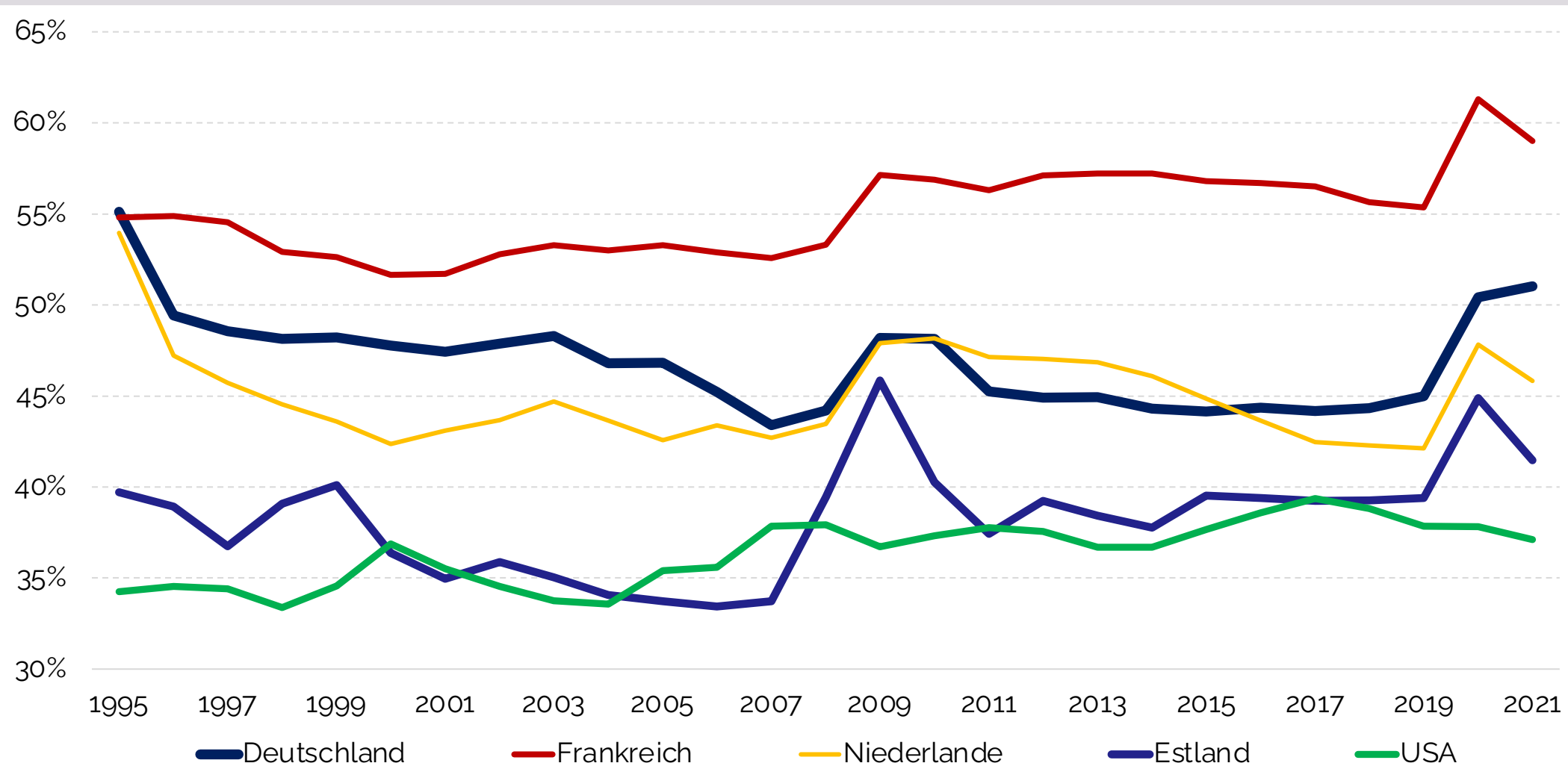


Quelle: Eurostat.

Agenda

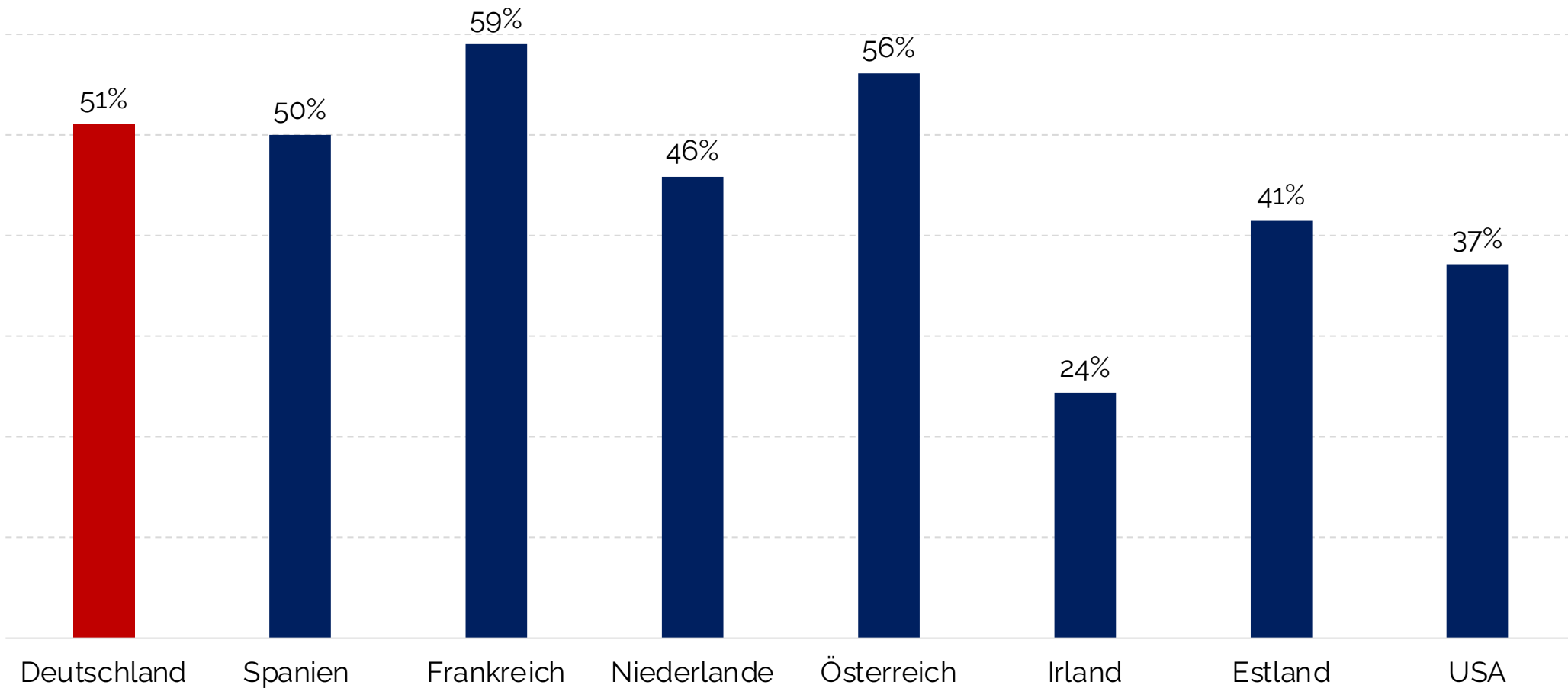
- I. Geschäftsmodell und internationaler Vergleich
- II. Wettbewerbswirtschaft und Wirtschaft per Gesetz
- III. Bürger und Staat

Wirtschaft „per Gesetz“ – Entwicklung der Staatsquote



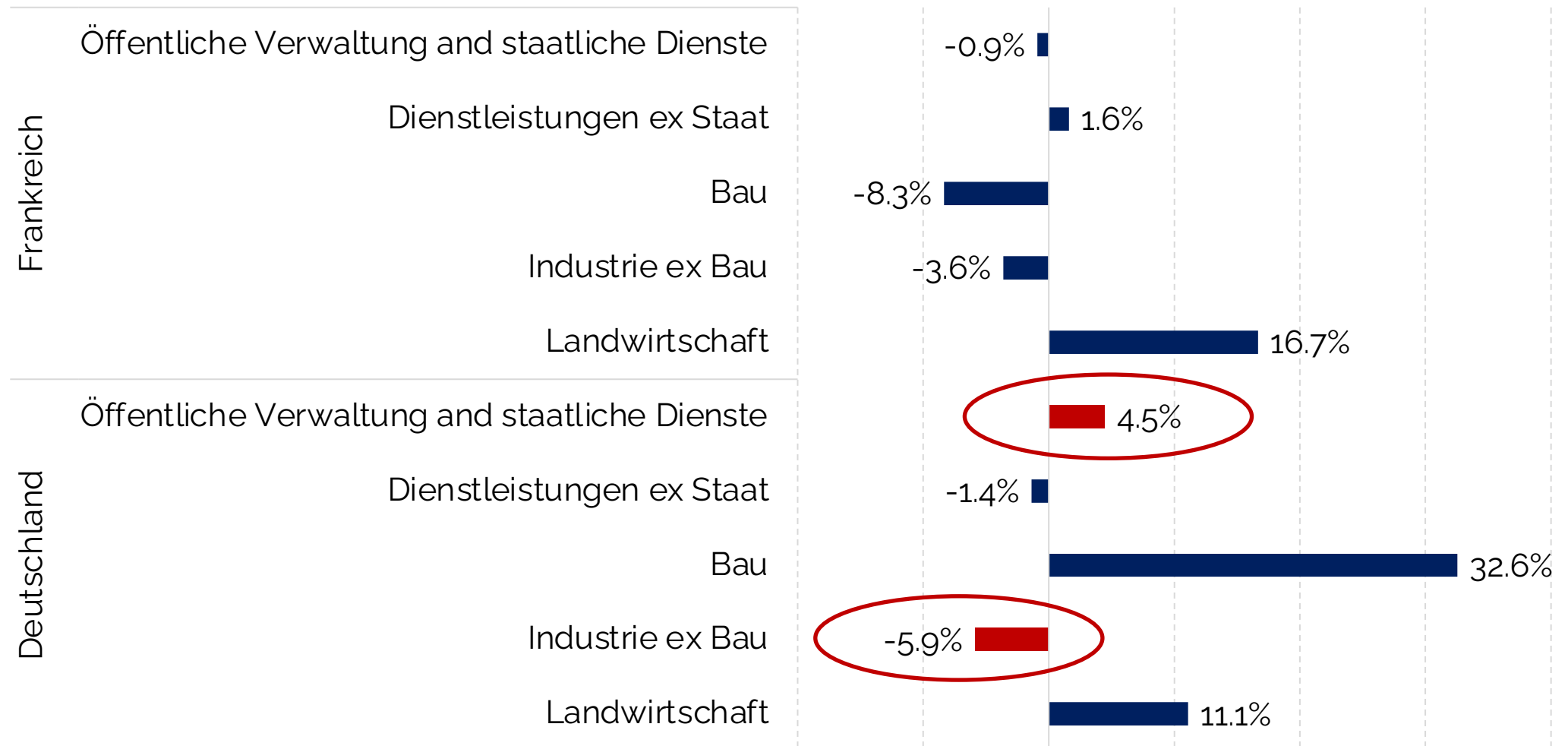
Quelle: OECD.

Staatsquoten im Vergleich



Quelle: OECD, Daten von 2021.

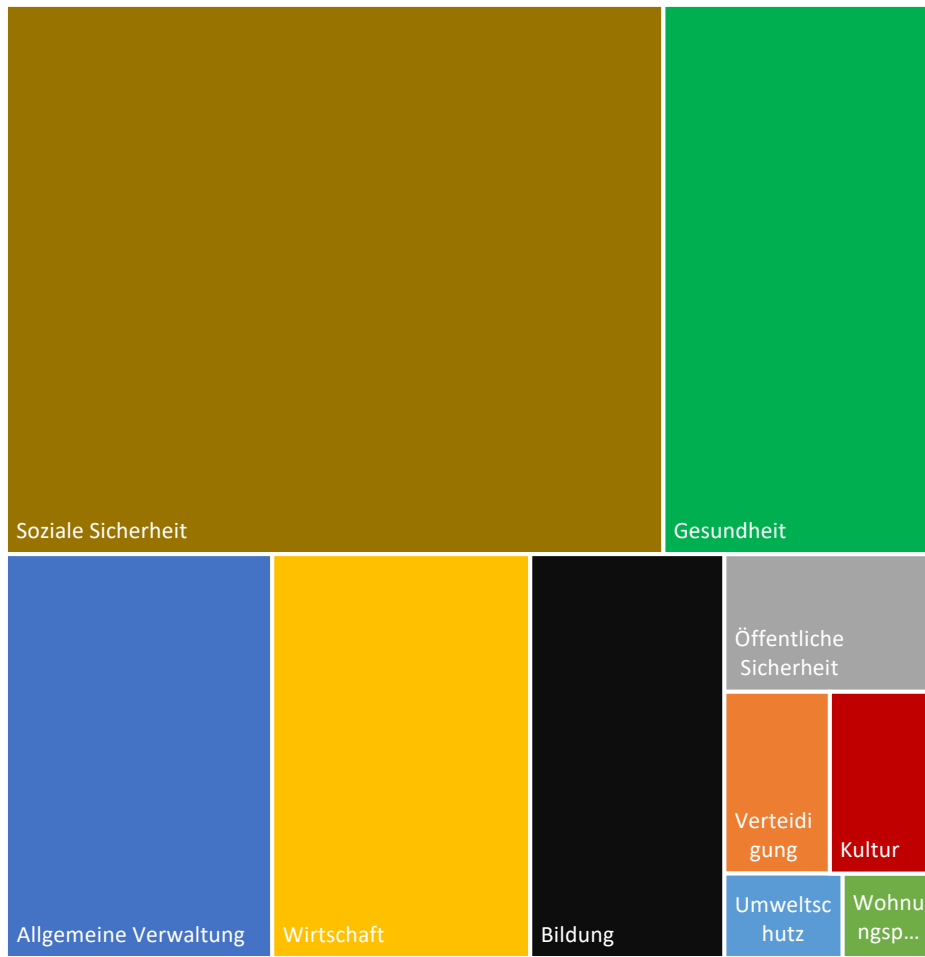
Veränderung des Wertschöpfungsanteils an der Gesamtwirtschaft 2010-2022



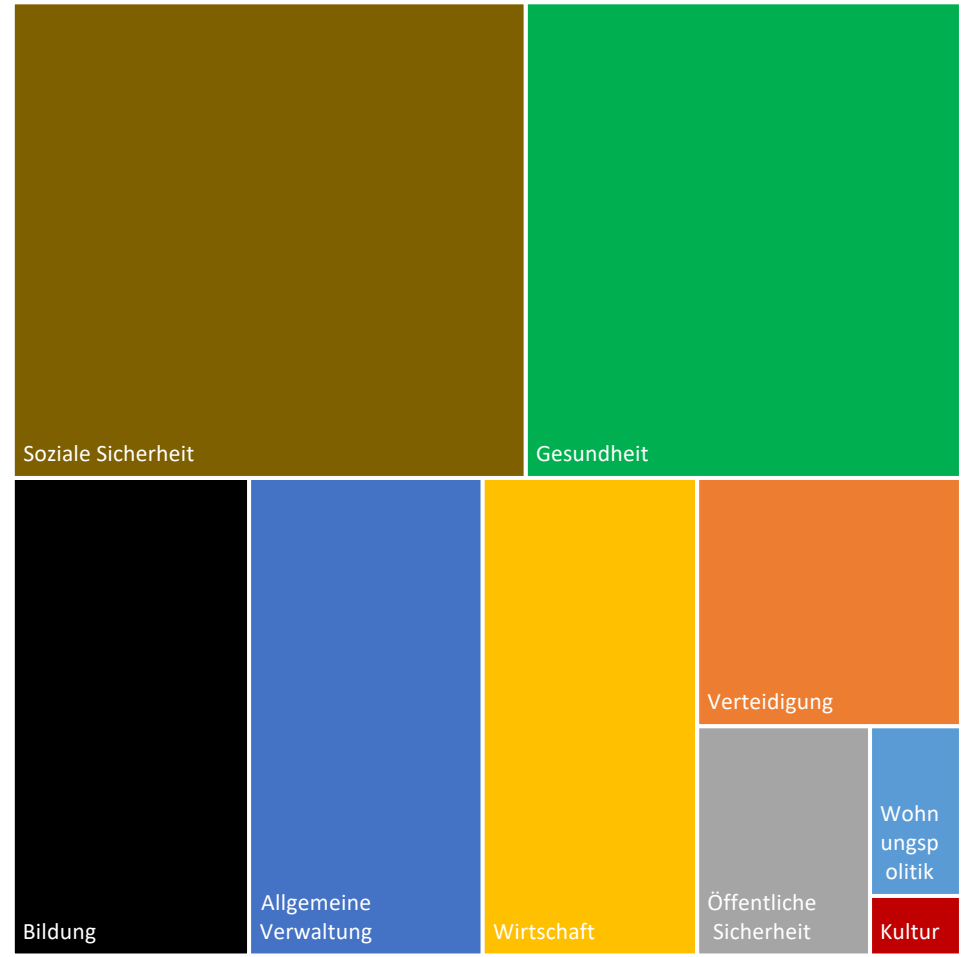
Quelle: Eurostat.

Für was gibt der Staat das Steueraufkommen aus?

Deutschland

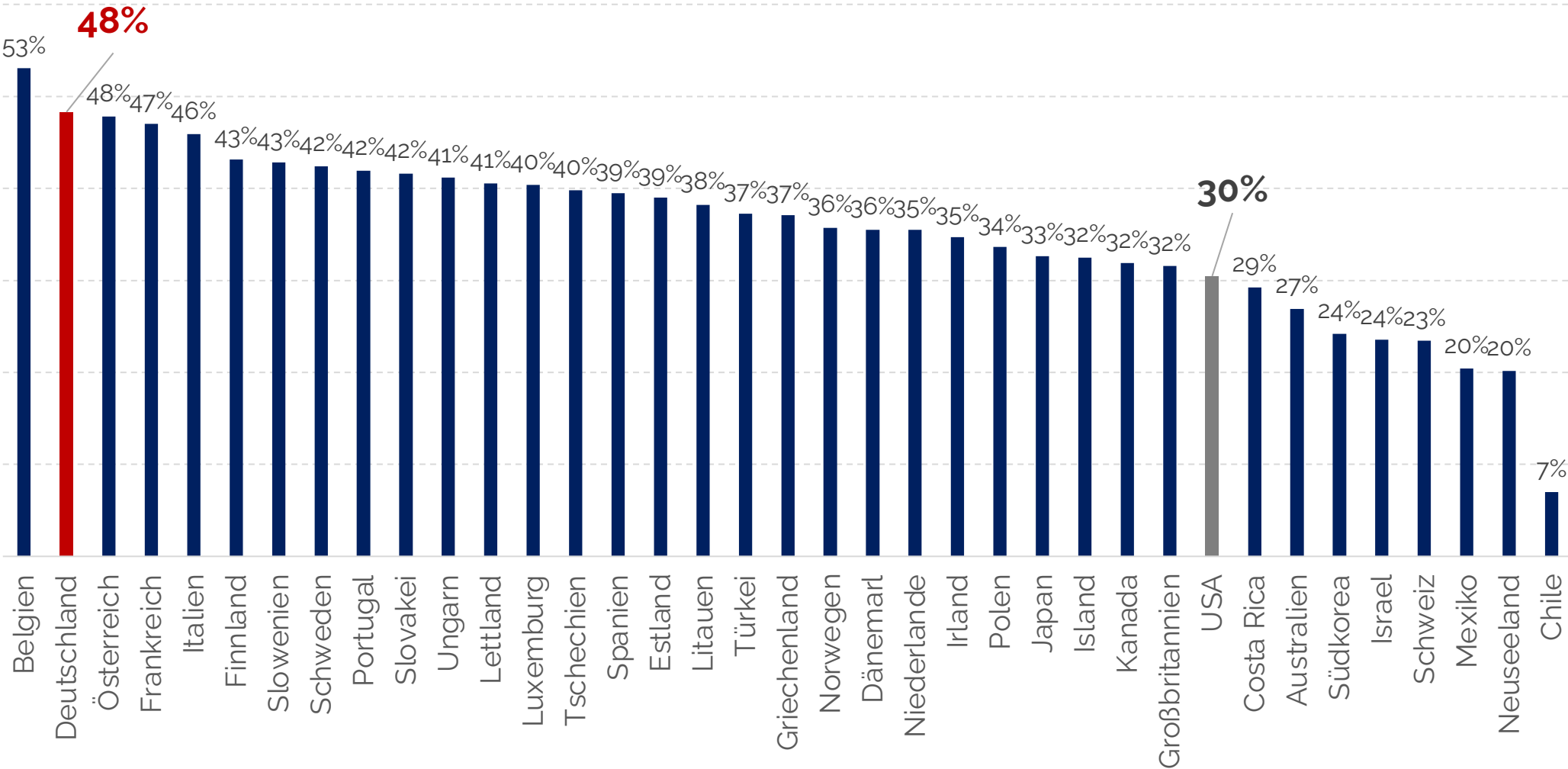


USA



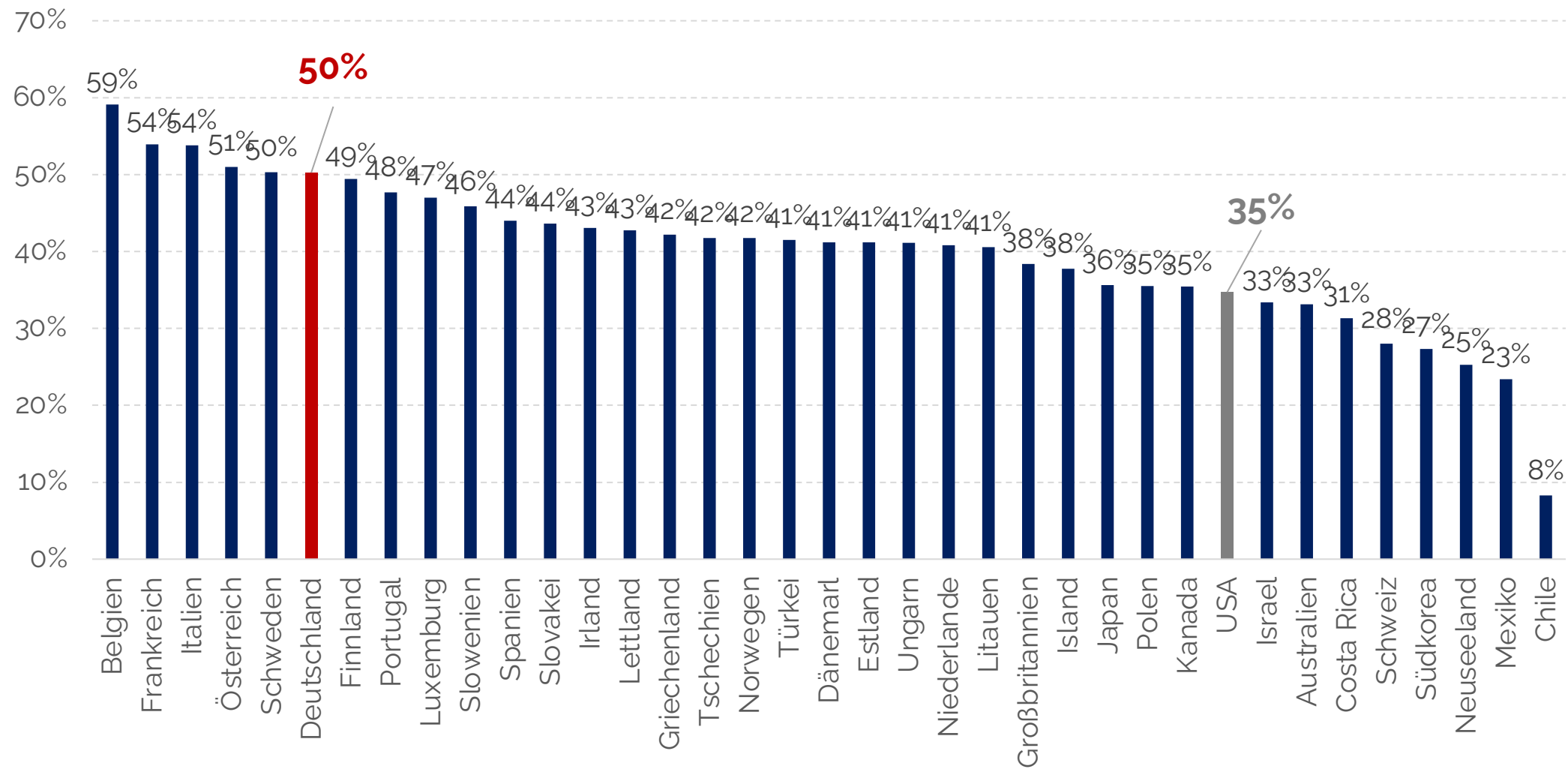
Quelle: OECD, Daten von 2021.

Durchschnittliche Einkommensteuer- und Sozialversicherungsbeiträge auf das durchschnittliche Bruttoarbeitseinkommen



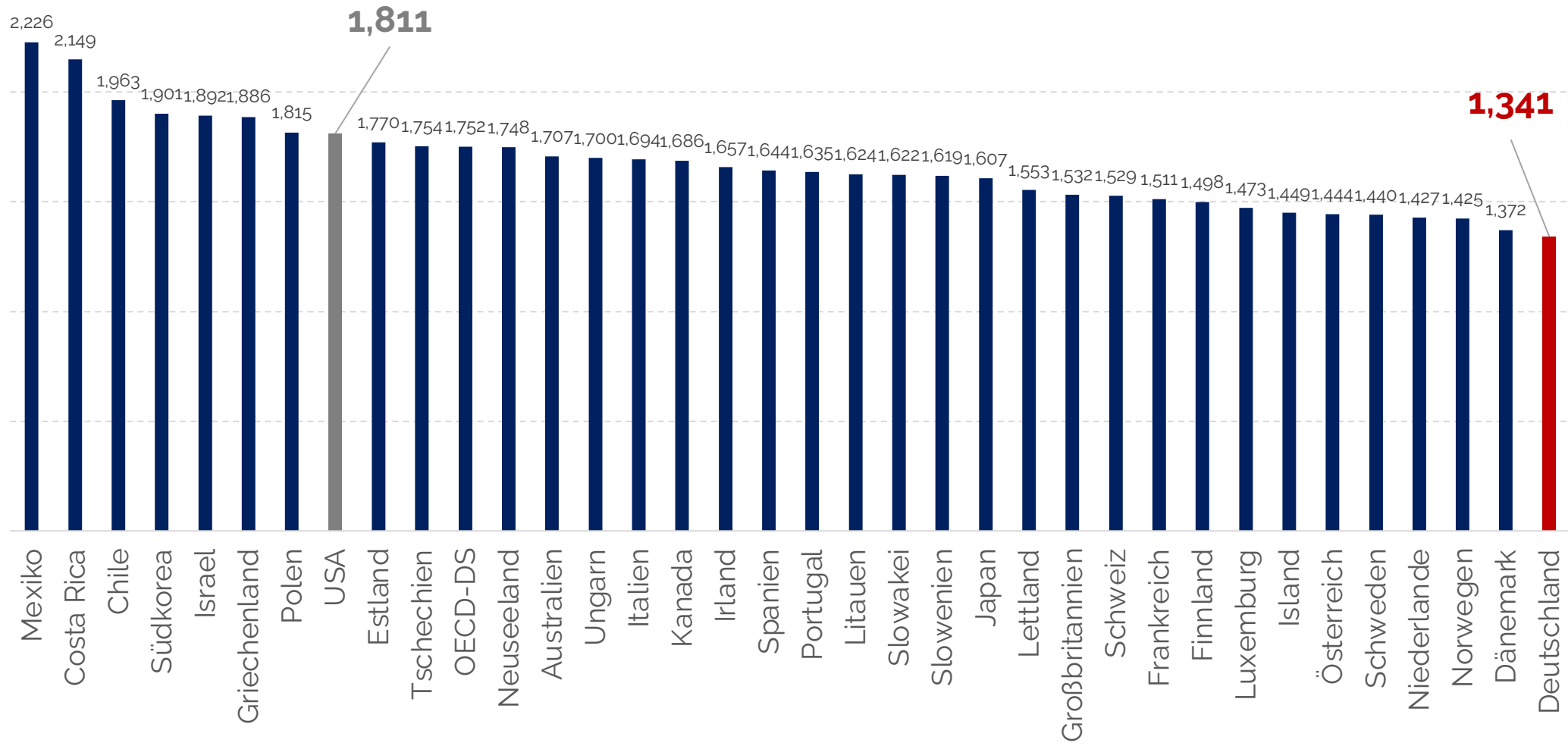
Quelle: OECD, Daten von 2022.

Durchschnittliche Einkommensteuer- und Sozialversicherungsbeiträge auf 167% vom durchschnittlichen Bruttoarbeitseinkommen



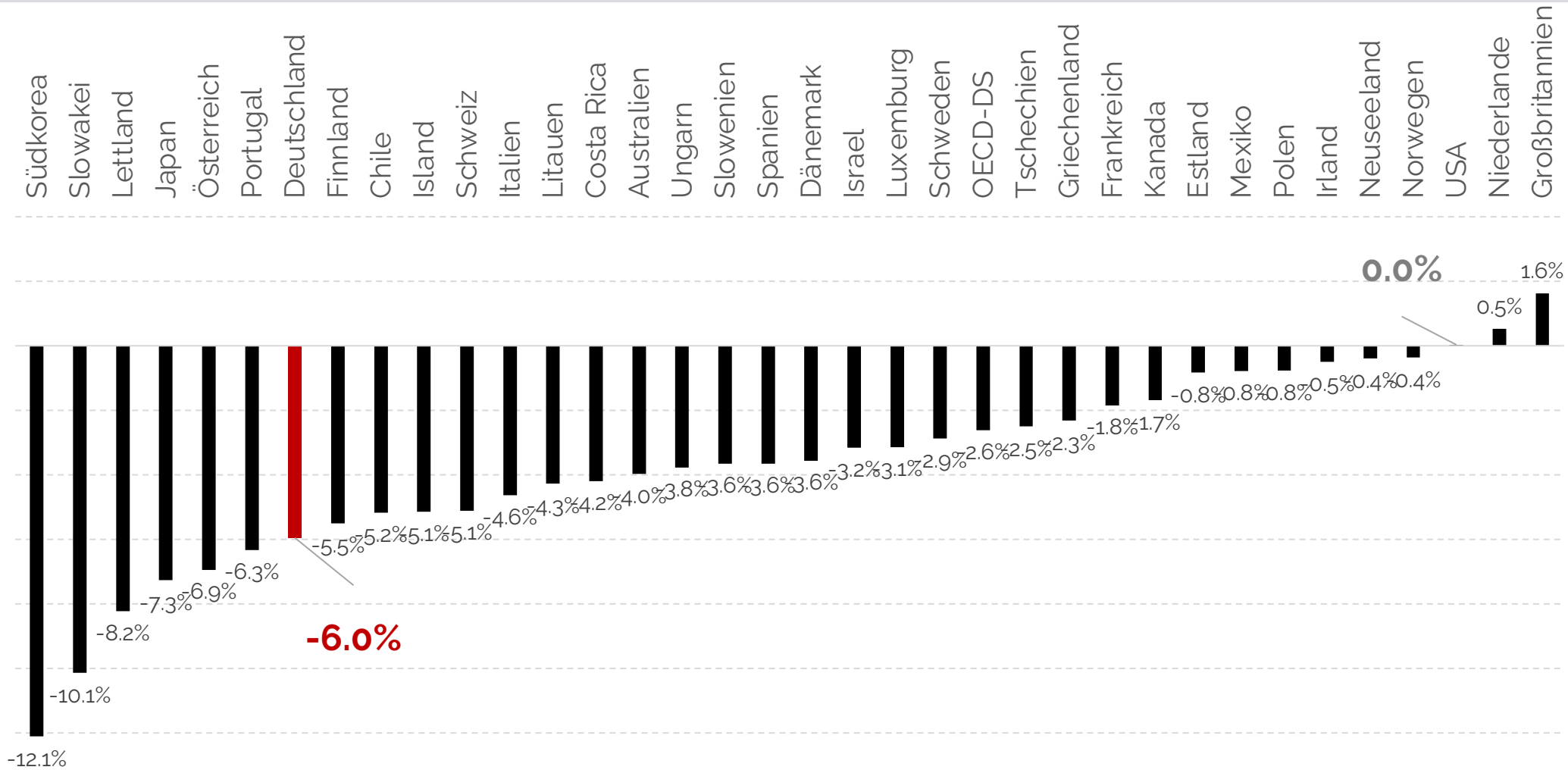
Quelle: OECD, Daten von 2022.

In 2022 tatsächlich geleistete durchschnittliche Jahresarbeitszeit je Arbeitnehmer in Stunden



Quelle: OECD, Daten von 2022.

Veränderung der tatsächlich geleisteten durchschnittlichen Jahresarbeitszeit, 2010-2022



Quelle: OECD,

Anteil Investitionsausgaben in den 10 kapitalintensivsten Sektoren weltweit, Top-2500

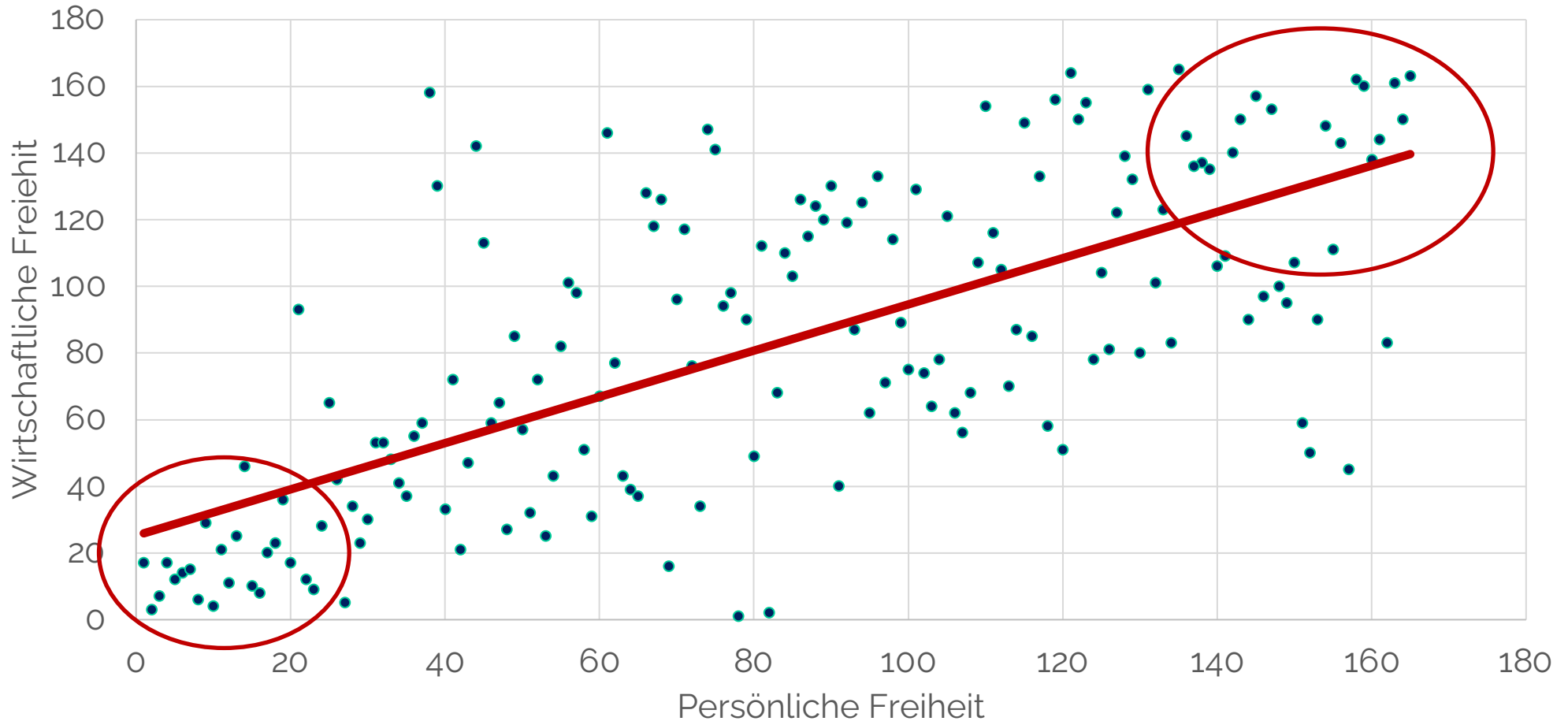
Branche	USA	China	Deutschland	EU	Japan	Rest der Welt
Öl & Gas	17%	31%	0%	13%	1%	38%
Automobilindustrie	25%	16%	19%	29%	24%	7%
Technologie-Hardware und Ausrüstung	39%	19%	1%	5%	4%	33%
Elektrotechnik	5%	37%	3%	8%	12%	39%
Software & Computerdienste	80%	10%	1%	1%	5%	3%
Chemische Erzeugnisse	12%	28%	8%	16%	14%	30%
Elektrizität	0%	30%	0%	42%	16%	12%
Festnetz-Telekommunikation	26%	0%	24%	56%	0%	17%
Pharmazeutik & Biotechnologie	38%	19%	9%	19%	6%	17%
Bau- und Materialwirtschaft	2%	68%	3%	17%	6%	7%

Quelle: Europäische Kommission. CapEx Investitionen. 2.500 weltweit führende Unternehmen.

Agenda

- I. Geschäftsmodell und internationaler Vergleich
- II. Wettbewerbswirtschaft und Wirtschaft per Gesetz
- III. Bürger und Staat

Wirtschaftliche Freiheit, Menschenrechte und die Qualität staatlicher Institutionen



Quelle: Fraser Institute, Kanada, Daten von 2022.

Wirtschaftliche Freiheit, Menschenrechte und die Qualität staatlicher Institutionen

	Persönliche Freiheit (Abwesenheit von gesetzlichem Zwang)	Wirtschaftliche Freiheit
Singapur	78	1
Hong Kong	82	2
Schweiz	2	3
Neuseeland	10	4
USA	27	5
Irland	8	6
Dänemark	3	7
Australien	16	8
Großbritannien	23	9
Kanada	15	10
Taiwan	12	11
Estland	5	12
Litauen	22	12
Island	6	14
Luxemburg	7	15
Mauritius	69	16
Tschechien	20	17
Finnland	4	17
Schweden	1	17
Japan	17	20
Costa Rica	42	21
Niederlande	11	21
Deutschland	18	23
...
Saudi Arabien	162	83
Indien	114	87
Russland	125	104
China	155	111
Ägypten	161	144
Argentinien	38	158
Venezuela	135	165

Quelle: Fraser Institute, Kanada, Erhebung von 2022.

Weiter so

- Nicht beklagen
- Nicht zu genau hinsehen
- Leben und leben lassen
- Politisch organisieren, Einkommen per Gesetz verteidigen
- Lobbyarbeit betreiben, um Wettbewerb auszuschalten oder zu verbieten
- Kollektivistischen (autoritären) Ideologien und Großstaatsfantasien von politisch links und rechts verfallen
- Politische Gegner diskreditieren

Oder spürbare Veränderungen anstoßen

- Die Demokratie verbessern
- Wettbewerb in Wirtschaft und Politik als „Entmachtungsverfahren“ anerkennen
- Fehlanreize korrigieren: so viel Staat/Gesetz wie nötig, so wenig wie möglich
- Denken wie kleine Länder mit begrenzten wirtschaftlichen Ressourcen (Estland, Schweden, Schweiz, etc.)
- Mit „smarter“ Regulierung Vorbild für Entwicklungsländer sein
- Steuern runter und vereinfachen: ein Hochleistungsland braucht Hochleistungsanreize
- Anreize zu guter Arbeit und Übernahme von Verantwortung erhöhen – auch bei staatlichen Institutionen
- Mehr internationale Vernetzung und Arbeitsteilung, um auch bei sinkendem wirtschaftlichem Gewicht von internationalem Know-how profitieren zu können
- Wehrhafter Liberalismus – Schützen gegen kollektivistische (autoritäre) Regime

Mehr Direkte Demokratie wagen?

Volkssabstimmung

18. Juni 2023

Erste Vorlage

Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen

Zweite Vorlage

Bundesgesetz über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit

Dritte Vorlage

Änderung vom 16. Dezember 2022 des Covid-19-Gesetzes



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

3

Erste Vorlage

Umsetzung des OECD/G20-Projekts zur Besteuerung grosser Unternehmensgruppen

In Kürze	→	4
Im Detail	→	10
Argumente	→	18
Abstimmungstext	→	20

Zweite Vorlage

Bundesgesetz über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (indirekter Gegenschlag zur Gletscher-Initiative)

In Kürze	→	6
Im Detail	→	24
Argumente	→	30
Abstimmungstexte	→	34

Dritte Vorlage

Änderung vom 16. Dezember 2022 des Covid-19-Gesetzes

In Kürze	→	8
Im Detail	→	42
Argumente	→	48
Abstimmungstext	→	52



Die Videos zu den Abstimmungen:
admin.ch/videos-de



Die App zu den Abstimmungen:
VoteInfo

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

ECIPE

EUROPEAN
CENTRE
FOR
INTERNATIONAL
POLITICAL
ECONOMY

Matthias Bauer

Director and Senior Economist

✉ matthias.bauer@ecipe.org

☎ +32 499 053 105

Avenue des Arts 40, 1040 Brussels

ecipe.org